

VERFÜGUNGSGELDER

Projekte im Rahmen von Soziale Stadt NRW, gefördert durch die Stadt Aachen und unterstützt vom Stadtteilbüro Aachen Nord



Bogenschießen in Aachen-Nord

Handlungsfeld:	Partizipation, Netzwerkarbeit
Stadtteilbezug:	Installation eines Bogenschießangebots in Aachen-Nord
Projekträger:	Pfarr Christus unser Bruder, KOTE
Zeitraum:	Veranstaltung am 11.02.2014

Die Idee

Die OT-Talstraße hat vor einiger Zeit eine professionelle Bogenschießausrüstung angeschafft, die nun einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll. Dazu werden zunächst die Mitarbeiter der verschiedenen Institutionen und Projekte des Stadtteils zu einem Schnuppertag eingeladen, um dann bei Interesse eine Grundausbildung im Bogenschießen zu absolvieren, die sie dazu befähigt, selbst Gruppen zu unterrichten.

Das Ziel

Die bei der Veranstaltung ausgebildeten Mitarbeiter sollen als Multiplikatoren im Viertel fungieren. Dadurch dass viele verschiedene Institutionen des Stadtteils am Schnuppertag teilgenommen haben, kann nun eine bedeutend größere Zielgruppe angesprochen werden.

Die Umsetzung

Die Fortbildung wurde von Fachkräften der Firma Flowventure durchgeführt. Diese vermittelten den Teilnehmern Grundkenntnisse des Bogenschießens und

versetzten sie so in die Lage, den Sport selbst zu unterrichten.

Wie es weiter geht

Bogenschießen ist ein Sport, der sich sowohl im physischen als auch im psychischen Bereich positiv auf die Persönlichkeitsentwicklung auswirkt. So schult er beispielsweise neben der Hand-Auge-Koordination auch die Konzentration und die Geduld. Außerdem wird Bogenschießen in der Gruppe unterrichtet, was eine gute Gelegenheit bietet, soziale Kompetenzen zu entwickeln.

Im Stadtteil soll nun ein Bogenschießangebot fest installiert werden, sodass möglichst viele Anwohner die Möglichkeit haben, daran teilzunehmen. Die am Schnuppertag ausgebildeten Kräfte sollen das Angebot bekannt machen.